

Pressemitteilung

Meyer Optik Görlitz Lydith 30 f3.5 II ab sofort verfügbar!

- Neues Mechanik-Design und verbesserte optische Konstruktion
- Lebendige und sehr kontrastreiche Farbdarstellung
- Hohe Schärfe mit einzigartigem Verlauf in ein wunderbares Bokeh
- Sehr kurze Mindestobjektdistanz und stufenlose Blende

Bad Kreuznach – 24. August 2020 – Meyer Optik Görlitz veröffentlicht mit dem Lydith 30 f3.5 II, nach dem erfolgreichen Start des Trioplan 100 f2.8 II im Juni, nun das zweite neue Objektiv.

„Das Lydith stellt mit 30 Millimetern die derzeit kürzeste Brennweite unseres Portfolios dar und bietet durch seine Abbildungseigenschaften die Möglichkeit, Szenen außergewöhnlich lebendig einzufangen“ erklärt Timo Heinze, Geschäftsführer OPC Optics. „Die Art und Weise wie das Lydith Farben darstellt und kontrastreiche, sehr scharfe Bilder mit wunderbarem Bokeh zeichnet, ermöglicht es dem Anwender überaus dynamische Bilder zu erzeugen.“

Neues Mechanik-Design und verbesserte optische Konstruktion

Das neue Lydith 30 f3.5 II wartet mit einem vollkommen neuen Mechanik-Design und überarbeitetem Optik-Design auf. „Wir haben viele Rückmeldungen gesammelt und uns dazu entschlossen, von der bisherigen Mechanik Abstand zu nehmen und diese von Grund auf neu zu entwickeln. Für uns stand dabei die Bedienbarkeit und natürlich die Performance im Vordergrund. Ebenso haben wir die Optik stark verbessert und sind nun sehr zufrieden mit dem finalen Objektiv“, erläutert Timo Heinze weiter.

Lebendige und sehr kontrastreiche Farbdarstellung

Das Lydith ist seit je her dafür bekannt, Farben besonders lebendig darzustellen und sehr kontrastreiche Bilder zu erzeugen. In bestimmten Aufnahmesituationen unterstützt die kontrastreiche Bildwiedergabe den Lydith-typischen Effekt, das Bildmotiv dreidimensional vom Hintergrund zu lösen.

Hohe Schärfe mit einzigartigem Verlauf in ein wunderbares Bokeh

Mit dem Lydith 30 f3.5 II veröffentlicht OPC Optics nun eines der schärfsten und kontrastreichsten Objektive des historischen Meyer Optik Portfolios. Selbstverständlich bietet das Lydith ebenfalls ein außergewöhnliches Bokeh. Bei unendlicher Distanz, z.B. bei Street- oder Landschaftsaufnahmen, zeichnet das Lydith einen besonderen Schärfeverlauf zum Bildrand, der den Bildern eine Konzentration auf die Bildmitte verleiht, ohne zu aufdringlich zu wirken. Im Nahbereich, z.B. in der Pflanzenfotografie, erzeugt das Lydith dann ein wunderbares Bokeh, das sich durch die - für Meyer Optik typischen - Seifenblasen, einen leichten Swirl und aquarellartige Unschärfe auszeichnet und so den dreidimensionalen Eindruck verstärkt.

Sehr kurze Mindestobjektdistanz und stufenlose Blende

Das neue Lydith 30 f3.5 II eignet sich durch seine kurze Mindestobjektdistanz von 0,15m, die dreidimensionale Abbildung und die hohe Schärfelistung im Nahbereich, perfekt für Makroaufnahmen. Darüber hinaus können Videofilmer sich erneut über eine stufenlos verstellbare Blende freuen.

Was folgt?

Die Serienproduktion des Trioplan 50 f2.8 II wird in Kürze abgeschlossen. Darüber hinaus werden das neue Primoplan 75 f1.9 II und das Primoplan 58 f1.9 II voraussichtlich in 4-6 Wochen veröffentlicht. Die jeweiligen Verkaufsstarts werden in separaten Meldungen bekanntgegeben.

Weitere technische Details und Fotos, die mit den neuen Objektiven erstellt wurden, stehen auf www.meyer-optik-goerlitz.com zur Verfügung.

Über Meyer Optik Görlitz

Als deutscher Hersteller hochwertiger Objektive blickt Meyer Optik Görlitz auf eine lange Historie zurück. Gegründet im Jahre 1896 besteht Meyer Optik Görlitz, nun seit mehr als 120 Jahren. Dank des kreativen Spielraumes, den die legendären Objektive aus dem Hause Meyer Optik Görlitz dem Fotografen ermöglichen, erfreut sich die Marke - heute wie damals - großer Beliebtheit.

Über OPC Optics

OPC Optics, ein im Jahre 2016 gegründetes Unternehmen mit Sitz in Bad Kreuznach, ist Spezialist für hochpräzise asphärische und sphärische Linsen, Doppel-Asphären, Achromaten und Baugruppen. OPC Optics ist Entwicklungspartner und Optik-Hersteller für Kunden unter anderem aus den Bereichen Fotografie, Medizintechnik, Automotive, Lasertechnik und bietet darüber hinaus technische Beratung bei Projekten, sowie Auftragsmessungen optischer Komponenten an. Mit seinem Hightech-Maschinenpark setzt OPC Optics auf bestmögliche Qualität und Präzision bei der Fertigung von Glaslinsen. Dank vollständiger Dokumentation von der Glasschmelze, über die Verarbeitung des Rohglases, bis hin zur fertigen Linse, vertrauen Kunden aus aller Welt auf die Leistungen von OPC Optics.

Kontakt

OPC Optical Precision Components Europe GmbH

Timo Heinze

Mainzer Straße 32

55545 Bad Kreuznach

Tel.: +49-671-8876970

E-Mail: info@meyer-optik-goerlitz.com

Web: www.meyer-optik-goerlitz.com